

# Unterricht im Neubau erst nach Ostern

## Gestern Richtfest am Markt-Gymnasium

**ACHIM (mb)** • Als gestern aus der Höhe des neuen Marktgyrnasiums immer wieder ein Prost oder Prosit erklang, war das kein Lateinunterricht, sondern Teil des Richtspruchs der Zimmerleute. Immer wieder sprachen sie in schwindelerregender Höhe der Schnapsflasche zu, so dass die der Suchtproblematik bewussten Erwachsenen die jungen Gymnasiasten beruhigten, es sei nur Wasser in der Schnapsflasche.

Landrat Peter Bohlmann freute sich vor Schulleitung, Elternverein, Architekt Tollé, Bürgermeister Kellner und Bauhandwerkern, dass für 2,6 Millionen Euro Achim und der Nordkreis ein zweites Gymnasium erhielten und durch den Wettbewerb die Bildungsqualität gesteigert werde, obwohl sie im Achimer Cato Bontjes van Beek-Gymnasium laut Zen-



*Ein vielfaches Prost der Bauhandwerker.*

Gebäude am Markt allerdings nicht nach den Weihnachtsferien, sondern erst nach den Osterferien beziehen können, da es Verzögerungen am Bau durch Lieferschwierigkeiten gibt und erst im umgebauten und sanierten alten Marktschulgebäude die neuen Räume für Schulleitung, Verwaltung und Lehrer geschaffen werden sollen.

Im Altbau wird zur Zeit heftig gearbeitet im Rahmen des zweiten Bauabschnitts, der 600.000 Euro kostet. Ein einst für das Gymna-



*Zum Richtschmaus kamen auch Anwohner.*

*Fotos: Brodt*

tralabiturprüfung schon ausgezeichnet sei.

Die jetzt noch im Schulzentrum an der Bergstraße unterrichteten Markt-Gymnasiasten werden ihr neues

sium am Markt geplanter dritter Bauabschnitt für Fachräume ist derzeit nicht mehr vorgesehen, aber das ist zwischen den Kreistagsfraktionen noch strittig.



*Der Neubau zwischen Turnhalle und Fachtrakt.*